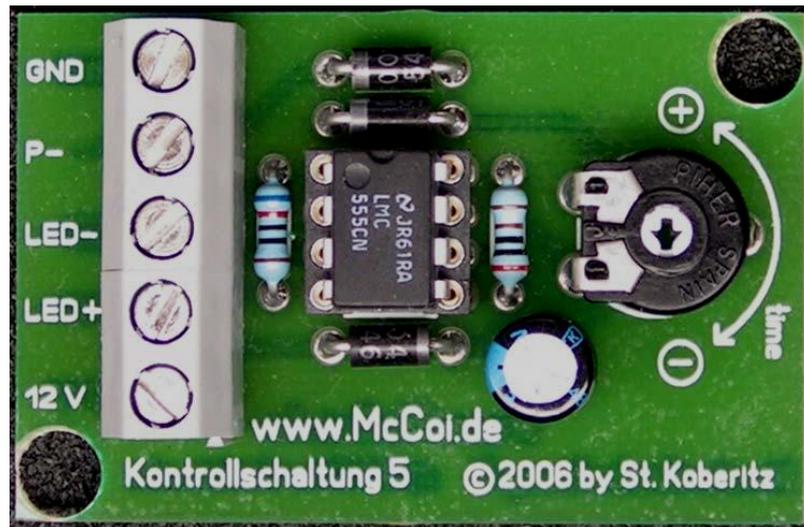


Kontrollschaltung Typ 5 Kurzanleitung

Stand Juni 2006
Copyright © by Steffen Koberitz

Bauteile:

Anzahl	Bauteil
1	Poti 1 MOhm
1	Elko 100 µF Polung beachten!
1	IC NE555 Polung beachten!
3	Diode 1N4004 Polung beachten!
1	Vorwiderstand für LED 390 Ohm oder 620 Ohm gehört links zur Schraubklemme
1	Vorwiderstand für Poti 1 Kilo-Ohm oder 2 Kilo-Ohm gehört rechts zum Poti
1	LED ultrahell inkl. Einbaufassung (hier nicht abgebildet) Polung beachten!
1	Anschlußklemme 2-polig
1	Anschlußklemme 3-polig
1	Platine ca. 32 x 50mm



Beim Lötén gelten die gleichen Vorschriften wie beim McCoi auch. Zu beachten ist bei dieser Kontrollschaltung die Polung der Dioden und des Elkos. Gemäß dem Bestückungsdruck auf der Platine zeigt der Minus-Pol des Elkos nach innen. Dieser ist durch den dicken grauen Streifen auf dem Elko selbst gekennzeichnet. Die Dioden haben ebenfalls einen grauen Streifen. Darauf ist zu achten!

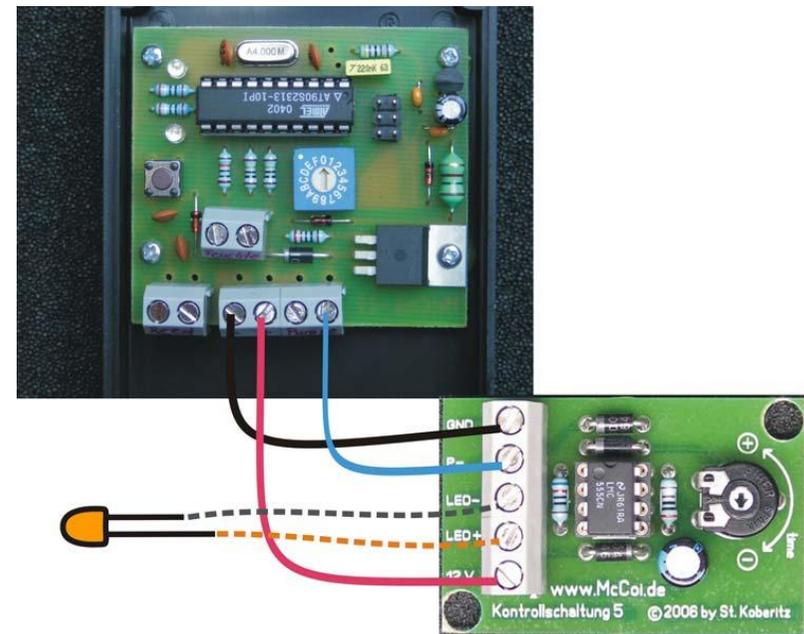
Der Anschluß der Platine erfolgt ebenfalls gemäß dem Bestückungsdruck, wobei man die Masse (GND) und 12 Volt direkt vom McCoi beziehen kann.

Was hier als „P-“ (Pumpe-minus) bezeichnet ist, wird mit dem rechten(!) Pumpenanschluß auf der McCoi-Platine verbunden! Über dieses Kabel erhält die Kontrollschaltung das Signal.

Beim Anschluß der LED ist ebenfalls auf die Polung zu achten. Das lange Beinchen der LED ist der Plus-Pol!

Kontrollschaltung Typ 5 Anschlußplan

Stand Juni 2006
Copyright © by Steffen Koberitz



Funktionsprüfung:

Um die Kontrollschaltung auch ohne McCoi überprüfen zu können, braucht man nur die Anschlüsse „P-“ und „GND“ ganz kurz zu überbrücken. Die LED leuchtet dann entsprechend der eingestellten Zeit (1 Sekunde bis 3 Minuten) auf. Bei der LED ist auf die Polung zu achten. Wie auch auf der Abbildung zu sehen ist, wird das lange Beinchen der LED an LED-plus angeschlossen. Der Vorwiderstand für die LED befindet sich auf der Platine.

Achtung: Eine LED darf nie ohne Vorwiderstand an die Batterie angeschlossen werden!